**Deutscher Bundestag**
**11. Wahlperiode**

**Drucksache 11/7684**
17. 08. 90

Sachgebiet 57

# Kleine Anfrage

## des Abgeordneten Eich und der Fraktion DIE GRÜNEN

## Übungsszenario, Gesamtumfang und offizielle Beobachtung der Gefechtsübung Protée vom 15. September 1990 bis 23. September 1990

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Nach Antwort der Landesregierung Baden-Württemberg auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Bütikofer (Landtags-Drucksache 10/2760) handelt es sich bei Protée um eine Gefechtsübung.

1.1 Welches Übungsszenario wird bei der Übung zugrunde gelegt?

1.2 Welche Rolle werden darin die einzelnen beteiligten Truppenteile verschiedener Staaten jeweils spielen (bundesdeutsche Truppen, NATO-Truppen)?

1.3 Wie genau werden sich die Truppen im Rahmen des Übungsszenarios räumlich bewegen (Landkreise, Datum, Teil des Übungsszenarios)?

1.4 Hält die Landesregierung das Übungsszenario für realistisch, und sieht sie diese Übung als unverzichtbar an?

1.5 Warum ist geplant, diese Gefechtsübung trotz der Entwicklungen in Osteuropa durchzuführen?

2.1 Ist das Manöver gemäß den Bestimmungen der Konferenz für Vertrauensbildung und Abrüstung in Europa (KVAE) anmeldepflichtig?

2.2 Wie viele Manöverbeobachter und aus welchen Staaten werden daran teilnehmen?

3. Welchen personellen Gesamtumfang wird das Manöver haben (Zusammensetzung nach Militärbereichen)?

Bonn, den 26. Juli 1990

**Eich**
**Hoss, Frau Dr. Vollmer und Fraktion**

Druck: Thenée Druck KG, 5300 Bonn, Telefon 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, Postfach 20 13 63, Herderstraße 56, 5300 Bonn 2, Telefon (02 28) 36 35 51, Telefax (02 28) 36 12 75
ISSN 0722-8333